



ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT
FÜR ANÄSTHESIOLOGIE, REANIMATION
UND INTENSIVMEDIZIN

Sehr geehrtes ÖGARI-Mitglied,

Sehr geehrte Kolleginnen, Sehr geehrte Kollegen,

mit Entsetzen verfolgt die ÖGARI die derzeitigen Entwicklungen in der Ukraine!

Ich möchte als Präsident der ÖGARI, im Namen unserer Fachgesellschaft, allen unseren Kollegen und Kolleginnen in der Ukraine unser tiefstes Mitgefühl ausdrücken!

Wir bewundern den mutigen Widerstand des ukrainischen Volkes gegen einen übermächtigen Gegner und versichern, dass unsere Gedanken und unsere Wünsche für einen raschen Frieden beim ukrainischen Volk sind.

Als ÖGARI unterstützen wir alle humanitären Bemühungen, das Leid der Bevölkerung zu lindern und die notwendige medizinische Versorgung der Menschen unter schwierigsten Bedingungen aufrechtzuerhalten.

Im Namen der ÖGARI ersuche ich alle unsere Kollegen und Kolleginnen, durch Geld- und gegebenenfalls Materialspenden jene Initiativen zu unterstützen, die derzeit die Versorgung der Ukraine mit Lebensmittel, Hygiene- und medizinischen Artikeln aufrechterhalten.

Als ein Beispiel möchte ich hier die Aktion "*Nachbar in Not*" - Hilfe für die Ukraine, die das österreichische Rote Kreuz gemeinsam mit dem ORF durchführt, nennen.

Wir verurteilen jede Art von Aggression zwischen Nationen. Ein Angriffskrieg, wie er derzeit von der Russischen Föderation gegen die Zivilbevölkerung in der Ukraine geführt wird, ist durch nichts zu entschuldigen. Die öffentliche Androhung eines möglichen Einsatzes von Atomwaffen durch den Staatspräsidenten der Russischen Föderation Wladimir Putin beweist eine zutiefst menschenverachtende, aber auch selbstzerstörerische Politik- ein nuklearer Winter würde die Auslöschung eines Großteils alles Lebens auf diesem Planeten bedeuten. Europa darf sich von Despoten, gleich welcher Nationalität, nicht erpressen lassen.

In der Hoffnung auf eine baldige friedliche Lösung,

Walter Hasibeder
ÖGARI Präsident

Präsident: Prim. Univ. Prof. Dr. Walter Hasibeder, Zams

Past Präsident: Prim. Univ. Prof. Dr. Klaus Markstaller, Wien

Stellvertreter Intensivmedizin: Assoc. Prof. PD Dr. Eva Schaden, Wien

Sektion Notfallmedizin: Prim. PD Dr. Helmut Trimmel, MSc, Wr. Neustadt

Schriftführer: Prim. Univ. Prof. Dr. Reinhard Germann, Feldkirch

Bundesfachgruppenobmann: Prim. Univ. Prof. Dr. Udo M. Illievich, Linz

Präsident elect: Prim. Univ. Prof. Dr. Christoph Hörmann, St. Pölten

Stellvertreter Anästhesiologie: Prim. PD Dr. Johann Knotzer, Wels

Stellvertreter Anästhesiologie Univ. Prof. Dr. Burkhard Gustorff, DEAA, Wien

Sektion Schmerzmedizin: Prim. Univ. Prof. Dr. Rudolf Likar MSc, Klagenfurt

Kassier: Prim. PD Dr. Achim von Goedecke, Steyr